



GEMEINDE **VOLKEN**

# Gemeinde-Mitteilungen

Ausgabe Nr. 2 / 2010

(Juli bis Oktober 2010)

## Inhalt

<b>A. Der Gemeinderat berichtet</b>	<b>3</b>
1. Finanzen und Präsidiales (Zuständig: Martin Keller)	3
2. Gesundheit und Soziales (Zuständig: Susanne Schmidheiny)	3
3. Hochbau und Planung (Zuständig: Kurt Erb)	3
4. Liegenschaften (Zuständig: Kurt Erb)	4
5. Tiefbau und Werke (Zuständig: Max Keller)	4
6. Umweltschutz (Zuständig: Dr. Ferdi Hodel)	4
<b>B. Aus der Verwaltung</b>	<b>4</b>
1. Öffnungszeiten über den Jahreswechsel	4
2. Einwohnerkontrolle	4
<b>C. Anlässe</b>	<b>5</b>
1. Wichtige Termine	5
2. "Angehörige pflegen - aber wie?" - Spitex-Info vom 2. November 2010	5
3. Räbeliechtli-Umzug vom 9. November 2010	6
4. Erzählnacht vom 12. November 2010	6
5. Einweihung Erweiterung Alterswohnheim Flaachtal vom 4. Dezember 2010	7
6. Rückblick auf die 1. August-Feier	8
7. Anlässe der Pro Senectute, Ortsvertretung Volken	8
8. Mit der Handdruckspritze in Wiesendangen	9
<b>D. Informationen aus der Bevölkerung</b>	<b>10</b>
1. Vorstellung "Barbara's Milchhüsi"	10
2. Der Frauenchor Volken sucht Sängerinnen	11
<b>E. In letzter Minute</b>	<b>12</b>

Damit die Gemeinde-Mitteilungen lesenswert und interessant sind, freuen wir uns über Beiträge und Artikel aus der Bevölkerung. Haben Sie etwas Spannendes oder Besonderes erlebt? Hat Ihr Verein eine Reise unternommen oder an einem Wettkampf teilgenommen? Teilen Sie es uns mit. Vielen Dank!

### IMPRESSUM:

Herausgeberin: Gemeinde Volken, Flaachtalstrasse 17, 8459 Volken  
 Telefon: 052 318 19 04 / Email: [gemeinde@volken.ch](mailto:gemeinde@volken.ch) / Homepage: [www.volken.ch](http://www.volken.ch)  
 Redaktion: Yvonne Leu und Martin Keller

## A. Der Gemeinderat berichtet

### 1. Finanzen und Präsidiales (Zuständig: Martin Keller)

- Als Folge der Reorganisation des Betreuungswesens im Kanton Zürich wurde das Betreibungsamt Volken aufgehoben und per 17. August 2010 in den Betreuungskreis Andelfingen überführt. Während siebzehn Jahren hat Konrad Gisler das Amt des Gemeindeammanns und Betreibungsbeamten in Volken gewissenhaft und zuverlässig ausgeführt. Der Gemeinderat dankt ihm auch an dieser Stelle für den langjährigen Einsatz bestens.
- Am 24. August 2010 führten Hans-Heiri Keller und Martin Vontobel (Vontobel Gemeindetreuhand GmbH, Neftenbach) bei der Gutsverwaltung eine Revision der Kassen- und Buchführung der politischen Gemeinde und der Primarschulgemeinde über das erste Semester 2010 durch. Einmal mehr wurde Gutsverwalterin Brigitte Meier eine einwandfreie Amtsführung bestätigt.
- Das Kantonale Steueramt Zürich (Stabsbereich Qualitätssteuerung) führte am 14. und 15. September 2010 beim Gemeindesteuernamt Volken eine ordentliche Revision durch. Die Prüfung hat ergeben, dass das Steueramt nach den gesetzlichen Bestimmungen und Weisungen ordnungsgemäss und sehr gut geführt wird. Steuersekretärin Brigitte Meier wird für die gute Arbeit bestens gedankt.
- Der Voranschlag 2011 der politischen Gemeinde zeigt in der Laufenden Rechnung bei einem Aufwand von Fr. 1'817'000 und einem Ertrag von Fr. 1'510'900 einen durch Steuern zu deckenden Aufwandüberschuss von Fr. 306'100. Bei einem mutmasslichen Gemeindesteuerertrag (100%) von Fr. 510'000 wird zur teilweisen Deckung des Aufwandüberschusses ein Steuerfuss von 46% erhoben. Der Restbetrag von Fr. 71'500 wird durch eine Entnahme aus dem Eigenkapital gedeckt. Die Investitionsrechnung weist im Verwaltungsvermögen Nettoinvestitionen von Fr. 97'000 aus. Die Abschreibungen im Verwaltungsvermögen betragen Fr. 112'100.

Details zum Voranschlag folgen in der Einladung zur Gemeindeversammlung.

### 2. Gesundheit und Soziales (Zuständig: Susanne Schmidheiny)

- Hermann Keller, Rütihof, hat sich erneut als Mitglied der Friedhofkommission Flaach-Volken zur Verfügung gestellt. Er wurde durch den Gemeinderat für die Amtsdauer 2010-2014 bestätigt.

### 3. Hochbau und Planung (Zuständig: Kurt Erb)

- Ursula Ritzmann, Florenstrasse 5B, Winterthur, wurde im ordentlichen Verfahren die Bewilligung für den Abbruch des Gebäudes Vers.-Nr. 117 (Tüüfelhütte) und den Neubau eines Einfamilienhauses auf Kat.-Nr. 16 an der Irchelstrasse erteilt.
- Kaspar Hintermüller, Glemettenstrasse 9, wurde im Anzeigeverfahren die Verkleinerung und Sanierung des Miststocks bei der Liegenschaft "Glemettenstrasse 9" erteilt.
- Ebenfalls im Anzeigeverfahren wurde Paul Ritzmann jun., Flaachtalstrasse 43, der Ersatz von Ziegeln durch Blechpanelen auf dem Gebäude Vers.- Nr. 89, Kat.-Nr. 641, bewilligt.
- Der Gemeinderat hat sich zur Teilrevision des kantonalen Richtplans, Kapitel 4.7.1 «Flughafen Zürich», sowie zum Sachplan Infrastruktur Luftfahrt (SIL), Objektplan Flughafen Zürich, geäußert. Dabei hat er sich vollumfänglich der gemeinsamen Stellungnahme der Zürcher Planungsgruppe Weinland und des Gemeindepräsidenten-Verbandes des Bezirks Andelfingen angeschlossen.

#### 4. Liegenschaften (Zuständig: Kurt Erb)

- Das ehemalige Milchlokal wurde per 1. September an Barbara Häcki aus Flaach vermietet. Sie nutzt die Räumlichkeiten als Mal-Atelier. Einen ausführlichen Bericht finden Sie auf Seite 10.

#### 5. Tiefbau und Werke (Zuständig: Max Keller)

- Das Kantonale Labor hat am 7. September das Trinkwasser der Gemeinde Volken untersucht. Es entspricht in mikrobiologischer und chemischer Hinsicht den an Trinkwasser gestellten Anforderungen. Das Volkemer Wasser weist folgende Werte auf:

Gesamthärte:	44.9°f H	Karbonathärte:	39.3°f H
Resthärte:	5.6°f H	Nitrat:	23.0 mg/l
Chlorid:	26.5 mg/l	Sulfat:	32.5 mg/l
Calcium:	122 mg/l	Kalium:	8 mg/l
Magnesium:	32 mg/l	Natrium:	10 mg/l

Die Resultate der Trinkwasseruntersuchungen werden jeweils auch auf der Homepage publiziert.

#### 6. Umweltschutz (Zuständig: Dr. Ferdi Hodel)

- Bereits am 18. Dezember 2007 hat der Gemeinderat eine neue Abfallverordnung erlassen. Die Bau- und Direktion des Kantons Zürich hat die Verordnung am 18. August 2009 genehmigt. Aus nicht mehr nachvollziehbaren Gründen wurde diese Genehmigung bis heute nie öffentlich bekannt gemacht. Die seit 1. Januar 2008 gültige Abfallverordnung kann unter [www.volken.ch](http://www.volken.ch) (Quicklink Verordnungen) heruntergeladen oder bei der Gemeindeverwaltung bezogen werden.

## B. Aus der Verwaltung

### 1. Öffnungszeiten über den Jahreswechsel

Die Gemeindeverwaltung ist über den Jahreswechsel 2010/2011 wie folgt geöffnet:

Freitag:	24. Dezember 2010	ganzer Tag geschlossen
Montag:	27. Dezember 2010	14:00 bis 19:00 Uhr
Dienstag:	28. Dezember 2010	08:00 bis 12:00 Uhr
Mittwoch:	29. Dezember 2010	14:00 bis 17:00 Uhr
Donnerstag:	30. Dezember 2010	08:00 bis 12:00 Uhr
Freitag:	31. Dezember 2010	ganzer Tag geschlossen

### 2. Einwohnerkontrolle

#### Zuzüge (seit Juli 2010):

- Hürzeler Ana, Glemettenstrasse 3
- Schmutz Jacqueline, Rebweg 14
- Müller Hans, Glemettenstrasse 4
- Spillmann Doris mit Lars-Kevin, Salenwegstrasse 12
- Spillmann Sven, Salenwegstrasse 12
- Burth Nicole mit Louis, Rebweg 1

Wir heissen die neuen Einwohner/innen herzlich willkommen!

**Jungbürger/innen**

In diesem Jahr durften folgende Personen ihren 18. Geburtstag feiern:

- Buichl Sandra, Mühlestrasse 5
- Schuppisser Marc, Ankackerstrasse 12
- Erb Thomas, Rebweg 13
- Meier Roman, Rebweg 5

Wir gratulieren den Jungbürger/innen herzlich zur Volljährigkeit und hoffen, dass sie von ihren neuen Rechten rege Gebrauch machen werden.

**Geburtstage**

Kürzlich durfte Hedi Saller, Salenwegstrasse 14, ihren 85. Geburtstag feiern. Wir gratulieren herzlich und wünschen weiterhin alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

**Hochzeiten**

Am 6. August 2010 haben Nicole und Dominik Burth den Bund fürs Leben geschlossen. Wir gratulieren herzlich und wünschen viel Glück auf dem gemeinsamen Lebensweg.

**C. Anlässe****1. Wichtige Termine**

- **Altpapiersammlung: Samstag, 6. November 2010**, ab 9 Uhr durch die Jungschar Flaach
- **Gemeindeversammlung: Freitag, 10. Dezember 2010**, um 20 Uhr im Gemeindesaal (Einladung folgt)
- **Wildessen: Samstag, 28. Januar 2011**, im Restaurant Post (Einladung folgt)
- **Traubenblütenfest: Samstag/Sonntag, 18./19. Juni 2011** (weitere Infos folgen)

**2. "Angehörige pflegen - aber wie?" - Spitex-Info vom 2. November 2010**

Betagte, eben erst aus dem Spital entlassene, kranke und behinderte Menschen werden oft über eine kürzere oder längere Zeitdauer von ihren Angehörigen, von Freunden oder Nachbarn gepflegt.

Die Spitex bietet zwar Unterstützung, trotzdem sind aber Betreuerinnen und Betreuer mit ihren pflegebedürftigen Angehörigen viele Stunden pro Tag allein. Sie sind dabei nicht selten mit schwierigen Situationen und Problemen konfrontiert.

Unter dem Titel "**Angehörige pflegen - aber wie?**" bietet der SPITEXVEREIN FLAACHTAL am

**Dienstag, 2. November 2010, 19.30 – 21.30 Uhr**, „Alte Fabrik“, Flaach

einen Abend an, welcher praktische Hilfestellungen, Tipps und Informationen vermitteln soll.

Die Pflegefachfrauen des SPITEXVEREIN FLAACHTAL und Frau Murbach, Physiotherapeutin, orientieren praxisnah über folgende Themen:

- Beweglichkeit:** ● Was tun bei einem Sturz? ● Stürze vermeiden ● Hilfsmittel zur Mobilisation  
● Hilfe beim Wechsel vom Bett auf den Stuhl, zum WC....
- Körperpflege:** ● Haut- und Mundpflege ● geeignete Kleider ● Hilfsmittel, die beim Ankleiden helfen.....
- Ernährung:** ● Essen und Trinken (kein Durst, kein Appetit) ● Unter-/Übergewicht ● Übelkeit....
- Ausscheidung:** ● Verstopfung-/Durchfall ● Inkontinenz ● geeignete Hilfsmittel....

Vorstand und Mitarbeiterinnen des SPITEXVEREIN FLAACHTAL (Tel. 052 318 12 56) freuen sich, wenn dieses spezielle Angebot rege genutzt wird. Wir laden Sie herzlich dazu ein.

### 3. Räbeliechtli-Umzug vom 9. November 2010

Dieses Jahr werden die Kinder des Kindergartens sowie der 1., 2., und 3. Klasse mit den Räbeliechtli in der Hand durch Volken spazieren. Sie sind alle herzlich eingeladen, am Umzug teilzunehmen oder ihn als Zuschauer/in mitzuverfolgen.

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt (kein Verschiebedatum). Er beginnt um 18 Uhr mit einem gemeinsamen Lichter-Treffen beim Schulhaus Volken. Weitere Infos sind beim Volg in Dorf und Volken angeschlagen.

**Wichtiger Hinweis: Damit die Räbeliechtli richtig zur Geltung kommen, wird von 18 bis 19 Uhr die Strassenbeleuchtung abgeschaltet. Wir bitten um Vorsicht und danken für das Verständnis.**

### 4. Erzählnacht vom 12. November 2010

Liebe Kinder der 1. bis 6. Klasse

Wir laden euch auch dieses Jahr ganz herzlich zur

## Erzählnacht Im Geschichtenwald'

bei uns in der Bibliothek Volken ein  
und freuen uns auf euer Kommen!

**Wann:** Freitag, 12. November 2010

**Zeit:** 20.00 bis 23.00 Uhr

**Mitbringen:** Kissen, Taschenlampe, warme Kleidung  
und Schuhe

**Teilnahme:** Nur nach Anmeldung

Das Bibliotheksteam

Claudia Erb 052 318 10 23  
Caroline Rüttimann 052 302 24 45  
Maja Ulmer 052 317 06 38  
Cornelia Brack 052 318 14 73

## Anmeldung

Name / Vorname: .....

Klasse: .....

Telefonnummer: .....

Ich hole mein Kind ab.

Mein Kind kommt selbständig nach Hause.

.....  
(Unterschrift der Eltern)

Anmeldung bis 8. November 2010 abgeben

❖ in der Bibliothek

❖ oder im Klassenzimmer



5. Einweihung Erweiterung Alterswohnheim Flaachtal vom 4. Dezember 2010



---

**Einladung**  
**zum Einweihungs-Apéro**  
**Um- und Erweiterungsbau**  
**Obergeschoss Süd**  
Besichtigungsmöglichkeit der neuen Räumlichkeiten

---

Samstag, 4. Dezember 2010  
14:00 bis 17:00 Uhr

---

Wir freuen uns auf Sie!  
**Alterswohnheim Flaachtal**

Tuechstrasse 8, 8416 Flaach, Telefon: 052 305 36 00

---



## 6. Rückblick auf die 1. August-Feier

Trotz dem regnerischen und kühlen Wetter am 1. August 2010, feierte fast die Hälfte der Bevölkerung gemeinsam unseren Nationalfeiertag. Welch andere Gemeinde kann das von sich behaupten? Wir möchten uns an dieser Stelle ganz herzlichst bedanken für die grosse Teilnahme und vor allem jenen, die sich selbstlos im Dienste der Gemeinschaft zur Verfügung gestellt und mitgearbeitet haben. Ein grosses Dankeschön verdient auch Hans Frei (Fraktionspräsident SVP des Kantons Zürich), Watt, der mit seiner Festrede den Puls unserer Gemeinde getroffen hat und eindrücklich diesen Feiertag ins Geschichtliche einzuordnen wusste. Seine flammende Festrede versprühte einen zeitgerechten Patriotismus, sowie auch mahnende Worte an den Erhalt unserer schweizerischen Werte.

Mit grossem Aufwand loderte das Feuer zu später Stunde gegen den Himmel, umrahmt von einem Feuerwerk und von vielen Gefühlen und Gedanken zu unserer Heimat.

Dr. Ferdi Hodel

## 7. Anlässe der Pro Senectute, Ortsvertretung Volken

### Sommerreise vom 8. Juli 2010

Bei herrlichem Sommerwetter reisten 64 gutgelaunte Seniorinnen und Senioren aus Berg, Buch, Dorf, Flaach und Volken mit dem Car ins schöne Emmental. Bei Rothrist verliessen wir die Autobahn und wir fuhren durch das sanft hügelige Emmental vorbei an „bhäbigen“ Berner Bauernhöfen.

Unser Ziel war die „Glungge“, wo die Schweizer Klassiker „Ueli der Knecht“ und „Ueli der Pächter“ gedreht wurden. Vor der „Glungge“ wurde uns Kaffee, Züpfe, frisches Brot und andere Köstlichkeiten serviert. Anschliessend führte uns der Bauer durch den Hof und erklärte uns, wie vor 50 Jahren die Ueli-Filme gedreht wurden. Es war sehr gemütlich, an den Tischen vor der „Glungge“ zu sitzen, aber wir mussten weiter. Unsere Fahrt ging weiter, vorbei an Sumiswald und Langnau i.E., nach Schangnau ins Kemmeriboden Bad, wo wir bereits zum Mittagessen erwartet wurden. An den wunscherschönen weiss gedeckten Tischen servierte man uns Kraftbrühe mit Brotwürfeli, Aemmitaler Schitzu, Vrenelis Händöpfubitzli und Gmüesigs vom Pflanzplätz. Das Essen schmeckte wunderbar und war reichlich. Der Eine oder Andere konnten den hausgemachten Meringues nicht widerstehen. Mit den letzten Eindrücken der wunderschönen Landschaft im Kemmeriboden Bad mussten wir uns wieder auf den Heimweg machen.

Auf direktem Weg kamen wir glücklich und wohlbehalten in unsere Dörfer zurück.

Es war eine Reise in eine wunderschöne Gegend der Schweiz, die man nicht so oft besucht, und das Wetter zeigte sich von der besten Seite.

### Mittagstisch vom 5. August 2010

An diesem verregneten Donnerstag durften wir mit den Seniorinnen und Senioren aus Buch am Irchel ins Babental. Der Car brachte uns über Schaffhausen nach Schleithelm ins Alp Restaurant Babental, wo wir ein feines Mittagessen serviert bekamen.

Draussen regnete es immer noch wie aus Kübeln. Bei uns Drinnen herrschte eine gemütliche Stimmung und es wurde ausgiebig geplaudert. Einen weiteren Höhepunkt erleben wir, als d'Ländlermusik uns mit ihren lüpfigen Klängen unterhielt.

Viel zu schnell ging dieser schöne Nachmittag vorbei und der Car brachte uns über Wilchingen, Wangetal, Rafz nach Volken und Buch zurück.

Herzlichen Dank an die Pro Senectute Buch a. Irchel für die Organisation, und dass wir Volkemer mitkommen durften. Hoffentlich nächstes Jahr wieder, wir geniessen es mit Euch Buechemer zu plaudern und zusammensitzen.

Pro Senectute OV Volken, Christine Schärer

## 8. Mit der Handdruckspritze in Wiesendangen

Wie alle letzten 15 Jahre, treffen sich die Feuerwehrmänner von Volken, um sich mit der alten Spritze im Wettkampf zu messen. Dieses Jahr am 18. September am 15. schweizerischen Handdruckspritzen-Wettbewerb in Wiesendangen.

Das Training wurde auf einen Abend begrenzt um zu sehen, ob die Spritze funktioniert, das Kader die Kommandos beherrscht und die Mannschaft in Form ist.

Der Wettbewerb wird nach den Kriterien Alter der Spritze, Zustand, Originalität, Bekleidung, Auftreten der Mannschaft, Druckarbeit, Befehlsgebung, Leistung beim Pumpen und durch ein Glückspiel bewertet.

Am Samstagmorgen bei schönem Wetter, aber kalter Biese, begann als zweite Mannschaft das Glückspiel. Wir waren noch nicht auf Touren, da die beste Technik mit blind gehaltenem Handspritzenrohr, möglichst viel Wasser in ein Loch zu spritzen, zuerst ausprobiert werden musste. Die Losziehung von 48 Prozent Pumpenleistung war uns beim Auftritt mit der Spritze schon einmal gut geglückt.

Der Kommandant und die Mannschaft zeigten bei der Vorstellung auf dem Spritzenplatz eine fast perfekte Leistung. Mit Auffahren der Spritze, Leitung erstellen und vier Minuten Drücken. Wir pumpen 1'222 Liter Wasser, was 56 Liter über der geforderten Menge lag. Die Höchst-Leistung unserer Spritze beträgt gemäss Experten 2'430 Liter, was aber eine kuriose Zahl ist. Am Nachmittag fand ein Umzug mit den alten Handdruckpumpen durch den Dorfkern von Wiesendangen statt. Nochmals besten Dank an Heinz Bütikofer, der mit seinem Oldtimer-Traktor unsere Spritze durchs Dorf zog. Am Schluss bei der Rangverkündigung belegten wir den guten 4. Rang von 18 Mannschaften.

Kurt Erb



## D. Informationen aus der Bevölkerung

### 1. Vorstellung "Barbara's Milchhüsli"

#### Zur Person:

Barbara Häcki-Rüegg, Mutter von vier Kindern im Alter von 15, 18, 26, 27 Jahren. Aufgewachsen im Restaurant Sternen in Flaach. Danach berufliche Karriere im Gastgewerbe. Mit 30 Jahren Rückkehr ins Weinland und Neuausrichtung als Mutter, Hausfrau und nebenberuflich im Alters- und Pflegebereich tätig.

Mit 47 Jahren Ausbildung in Lebensberatung und Coaching. Ausbildung zur Malatelierleiterin/Maltherapeutin. Am 2. Oktober 2010 hat sie ein neues Kapitel eröffnet:

### BARBARA'S MILCHHÜSLI MALEN, DEKORIEREN & SEIN

Das **November-Angebot** umfasst folgende Kurse:

#### Türschmuck, Gestecke, Kränze, Tisch-Dekoration etc.

Vorhanden: gemütliche Atmosphäre, diverses Grün, Steckmoos, auf Bestellung diverse Kränze, Heissleim, Draht.

Kurskosten Fr.30.- plus Material

Mitzunehmen: Kerzen, Gefässe, wenn vorhanden Strohkränze, Weihnachtsdekoration (Engel, Sterne, Kugeln etc.)

#### Kurs-Daten:

Mittwoch:	03.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Donnerstag:	04.11.	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/ <b>Abend ausgebucht</b>
Freitag:	05.11.	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Dienstag:	09.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Mittwoch:	10.11.	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Donnerstag:	11.11.	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Dienstag:	16.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Mittwoch:	17.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Donnerstag:	18.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Freitag:	19.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Dienstag:	23.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Mittwoch:	24.11.	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/Abend auf Anfrage
Donnerstag:	25.11	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/ <b>Abend ausgebucht</b>
Freitag:	26.11.	14:00 bis 16:00 Uhr	Morgen/ <b>Abend ausgebucht</b>

## 2. Der Frauenchor Volken sucht Sängerinnen

# Sie

*Sind angesprochen.....*

*Ihre Stimme können wir gut gebrauchen.*

FRAUEN  
CHOR  
VOLKEN



*Versuchen Sie es doch einmal - probieren lohnt sich!  
Unsere Dirigentin, Chryssoula Peraki, übt mit viel Elan, Geduld, Witz  
und Charme. tolle Lieder aus aller Welt mit uns.*

*Treffpunkt: jeden Dienstag (Ausnahme Schulferien) um 20.00 Uhr  
im Schulhaus Anacker, Volken. Es freut uns, Sie begrüßen zu dürfen.  
Nebst intensiven Proben kommt auch die Geselligkeit nicht zu kurz.*

*Unsere nächsten Anlässe:  
"Chlausrück 14. Dec. 2010" - Wunschprogramm mit anschliessendem  
Jahresausklang im Rest. Post Volken.*

### Erster idealer Einstieg für Sie ...

*Erste Singprobe im neuen Jahr:  
Dienstag, 11. Januar 2011 - wir beginnen mit dem Einstudieren der Lieder  
für die Abendunterhaltung vom 9. April 2011 mit dem Männerchor Fläsch,  
übrigends: auch für uns ein neues Programm!*

### Zweiter idealer Einstieg für Sie ...

*Nehmen Sie noch heute Kontakt auf mit unserer Präsidentin Maya Blapp,  
Telefon 052 318 11 34, oder mit einer Ihnen bekannten Chorsängerin.*

Jeder Zeitpunkt ein idealer Einstieg für Sie ...

Wir freuen uns, Frauenchor Volken.

## E. In letzter Minute

### Herbst-Impressionen vom "Worrenberg"

